

Gesunde Impulse für Lehrkräfte: ÖGK lud Kärntner Schulen zum Netzwerktreffen

Unter dem Motto „Wir sind Klasse“ veranstaltete die Servicestelle gesunde Schule Kärnten der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) am 16. April 2026 ihr jährliches Netzwerktreffen. Zahlreiche Lehrkräfte aus Kärntner Schulen folgten der Einladung nach Klagenfurt, um sich über aktuelle Themen der schulischen Gesundheitsförderung auszutauschen.

Schwerpunkt 2026: Lehrpersonen und ihr Nervensystem

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Impulsvortrag „Dein Nervensystem unterrichtet mit – Warum die Nervensystemregulation von Lehrkräften Kinder und Jugendliche stark macht“. Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin und Traumapädagogin Mag.^a Ulli Dobernig erläuterte, wie die innere Haltung von Lehrkräften das Lernklima und die emotionale Sicherheit im Klassenzimmer prägt. Die Lehrerinnen und Lehrer erhielten nicht nur Einblicke in neurowissenschaftliche Grundlagen, sondern auch zahlreiche praktische Anregungen für den Schulalltag. In Anschluss daran gab es die Gelegenheit, die eigenen Erfahrungen zu teilen und sich mit Kolleginnen und Kollegen zu vernetzen.

Mit Menti und Super-Menti auf Reisen

Im Rahmen der Veranstaltung wurde außerdem das kostenlose ÖGK-Unterstützungsangebot „Mit Menti und Super-Menti auf Reisen“ vorgestellt. Mithilfe von Geschichten, Arbeitsbüchern und weiteren Unterrichtsmaterialien lernen Volksschulkinder spielerisch, Emotionen bei sich und anderen zu erkennen, zu benennen und gut damit umzugehen. Ziel ist die Stärkung der psychischen Gesundheit und der emotionalen Kompetenz der Kinder im schulischen und privaten Umfeld. Die Unterrichtsmaterialien für Kinder und Handbücher für Lehrkräfte können kostenlos auf www.gesundheitskasse.at/menti bezogen werden.

Zusammenarbeit und Vernetzung als Impulsgeber

In den Statements zum Netzwerktreffen betonen sowohl Bildungsdirektion als auch ÖGK die Wichtigkeit der gemeinsamen, gesundheitsförderlichen Arbeit: „Die Initiative ‚Wir sind Klasse‘ der Österreichischen Gesundheitskasse leistet einen wichtigen Beitrag zur ganzheitlichen Entwicklung von Schülerinnen und Schülern und begleitet Schulen auf dem Weg zu einer gesundheitsfördernden Schulkultur. Die diesjährige Keynote ‚Dein Nervensystem unterrichtet mit‘ hebt die Bedeutung der Nervensystemregulation von Lehrpersonen hervor. Gerade in herausfordernden Zeiten gewinnt dieses Wissen zunehmend an Bedeutung. Wenn Lehrkräfte ihre Ressourcen bewusst wahrnehmen und stärken, profitieren die gesamte Schulgemeinschaft sowie die Entwicklung, Resilienz und Belastungsfähigkeit der Kinder und Jugendlichen. Ich bedanke mich bei der Österreichischen Gesundheitskasse für ihr Engagement und die wertvolle Zusammenarbeit“, so **Bildungsdirektorin HRⁱⁿ Mag.^a Isabella Penz**.

17. April 2026

Presseaussendung



„Der Stellenwert der schulischen Gesundheitsförderung wächst laufend. Der beste Beweis: Bereits über 100 Bildungseinrichtungen aus ganz Kärnten sind Teil unseres Netzwerks gesunder Schulen. Als Österreichische Gesundheitskasse unterstützen wir sie dabei, innovative Projekte in den Bereichen Ernährung, Bewegung, psychosoziale Gesundheit und Suchtprävention nachhaltig umzusetzen. Der Austausch mit Lehrpersonen, Schulleitungen und Fachleuten im Rahmen unseres Vernetzungstreffens liefert dafür wertvolle Impulse“, **ergänzt Georg Steiner, Vorsitzender des Landesstellenausschusses der ÖGK in Kärnten.**

ÖGK-Servicestelle gesunde Schule begleitet derzeit 24 Schulen in Kärnten

Die Servicestelle gesunde Schule der ÖGK unterstützt Schulen dabei, Gesundheitsförderung als festen Bestandteil im Schulentwicklungsprozess zu verankern. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden von Schülerinnen und Schülern und Lehrpersonen zu steigern und das Schulklima langfristig zu verbessern. Mit der bundesweit verfügbaren Prozessbegleitung „Wir sind Klasse“ wurden bis dato mehr als 1.000 Schulen in ganz Österreich erreicht. Rund 450 Schulen befinden sich aktuell in Begleitung, davon 24 in Kärnten.

Die schulische Gesundheitsarbeit der ÖGK in Kärnten ist Teil einer umfassenden Initiative von Sozialversicherungsträgern, Land Kärnten und Checkpoint sexuelle Gesundheit/Aidshilfe Kärnten. Im Rahmen von „g’scheid g’sund“ bieten sie eine breite Palette an kostenlosen Maßnahmen, um Kindern, Jugendlichen, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Eltern in Kärnten eine gesunde Zukunft zu ermöglichen. Die Initiative wird aus Mitteln des Kärntner Gesundheitsfonds finanziert. Mehr dazu auf www.gscheidgsund.at

Weitere Informationen zur schulischen Gesundheitsförderung der ÖGK unter www.gesundheitskasse.at/schule und schule@oegk.at

Rückfragehinweis:

Österreichische Gesundheitskasse
presse@oegk.at
www.gesundheitskasse.at